

[Premium-Login](#) | [Galerien](#) | [Mobile](#) | [Newsletter](#) | [Video](#) | [Webcast](#) | [RSS](#)

suchen

HOME PRODUKTE SICHERHEIT NETZWERK SERVER STORAGE PC+MOBIL KARRIERE WHITEPAPER SPECIALS EBOOK+SHOP FORUM

Stellenmarkt


KARRIERE [Weitere Artikel](#)

Hilfe durch Coaching

Nach der Kündigung ist vor dem neuen Job

von [Alexandra Mesmer](#) , 02.12.2012

PDF | eBook
XING
+1
Gefällt mir
Twittern
i

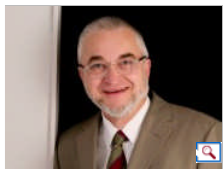


Wer betriebsbedingt gekündigt wird, sollte die Vergangenheit abhaken und nach vorne schauen. Schlammschlachten, Vorwürfe oder langwierige Auseinandersetzungen schaden allen Beteiligten. Coaching und ein aussagekräftiges Zwischenzeugnis helfen dagegen.

Muss ein Unternehmen Mitarbeiter aus betriebsbedingten Gründen entlassen, will es Streitigkeiten in der Regel vermeiden und signalisiert Kooperationsbereitschaft. Der Mitarbeiter geht offiziell "auf eigenen Wunsch", erhält im Gegenzug eine angemessene Abfindung und ein wohlwollend formuliertes Zeugnis. Letzteres hat der Mitarbeiter sogar oft selbst entworfen. Das [Zeugnis](#) ist in dieser Situation ein wichtiger Baustein des Gesamtpakets, es sollte frühzeitig formuliert und abgesprochen werden, damit es bis zum letzten Arbeitstag vorliegt. Oft wollen und müssen sich die Gekündigten frühzeitig bewerben. Robert Mudter, Arbeitsrechtler in Frankfurt am Main, rät: "Man sollte vereinbaren, dass vom Eigenentwurf nur in Ausnahmefällen abgewichen werden kann. So stellt man sicher, dass die [gewünschten Formulierungen](#) mit angemessener Dankesformel auch umgesetzt werden."

Faire Trennung als Ziel

Für Wolfgang Wagner von [Bewerber Consult](#) steht die Planung der beruflichen Zukunft im Vordergrund. "Eine faire Trennung ist Teil des Reputations-Managements, und zwar für beide Seiten." Schlammschlachten, Vorwürfe oder langwierige Auseinandersetzungen schaden allen Beteiligten. Oft haben aber Gekündigte, gerade wenn sie lange in einem Betrieb beschäftigt waren, am Anfang wenig Einsehen.



Wolfgang Wagner, Bewerber Consult: "Eine faire Trennung ist Teil des Reputations-Managements, und zwar für beide Seiten."
Foto: Bewerber Consult

So wie Holger S., dem nach mehr als 20 Jahren in einem Großunternehmen überraschend gekündigt wurde. Coach Wagner machte dem erbosten Maschinenbauingenieur klar, dass an der Entscheidung des Unternehmens nicht zu rütteln sei und er sich seiner Stärken besinnen solle. Dazu gehörten gefragte Fachkenntnisse, eine nachweislich kontinuierliche Entwicklung und ein ständiger Zuwachs an Verantwortung. "Daran sind auch andere Firmen interessiert, richten Sie den Blick nach vorne", riet Wagner. Holger S. sammelte alle beruflich relevanten Fakten, nahm den Markt genau unter die Lupe und legte gemeinsam mit Wagner die weiteren Schritte fest.

In einem Punkt ist sich Bewerbercoach Wagner mit Arbeitsrechtler Mudter einig: Eine starre Haltung des Gekündigten schadet seiner weiteren Karriere. "Besteht jemand auf die klassische Formulierung im Arbeitszeugnis ‚wurde aus betriebsbedingten Gründen gekündigt‘ und befürchtet der Betrieb eine Kündigungsschutzklage, gibt es auch Schwierigkeiten mit dem Inhalt des Arbeitszeugnisses", warnt Mudter. Dann wird vor Gericht gestritten, und die berufliche Weiterentwicklung gerät ins Stocken.

Zeit für Bewerbungen

Holger S. entschied sich für einen kooperativen Weg und legte mit seinem Arbeitgeber ein Austrittsdatum fest, das ihm genügend Zeit für [Bewerbungen](#) ließ. Zudem vereinbarte er ein konstruktives Zwischenzeugnis, das am Ende in ein Endzeugnis umgewandelt werden sollte, und eine außergerichtliche Abfindungsregelung. Da er in der Branche hohes Ansehen genoss, war der Betrieb auch bereit, ihm ein Karriere-Coaching zu zahlen, damit er möglichst lückenlos in ein adäquates Beschäftigungsverhältnis wechseln konnte. Holger S. stellte nach kurzer Zeit fest, dass ein Branchenwechsel sich gut mit seinen Erfahrungen vereinbaren ließ und er sich nun neuen inhaltlichen Herausforderungen stellen wollte.

JOBS SUCHEN

Ingenieur (w/m) Modellierung für Hardware-in-the-Loop -Simulation
dSPACE GmbH

Support-Ingenieur (w/m) für die dSPACE-Echtzeitsysteme
dSPACE GmbH

Softwareentwickler C++ (m/w) Spielegeräte
über Jobware Personalberatung

Applikationsingenieur Hardware-in-the-Loop E-Drive (w/m)
dSPACE GmbH

Softwareentwickler AUTOSAR (w/m)
dSPACE GmbH

Aktuell finden Sie über 750 ausgeschriebene Stellen im TecChannel-Stellenmarkt

Suchworte eingeben: Job finden

[Zur Detailsuche](#)

FEATURED LINKS

NEU IM FORUM

- [OpenOffice-Writer: Standard-Datumsform ändern \(grammbamm\)](#)
- [Proxy einrichten ??? \(LiKeR_1\)](#)
- [Überschriebene Dateien unter Windows 7 wiederherst... \(Malte Jeschke\)](#)
- [Workshop: Fritz!Box 2 Basisstation für DECT Tele... \(appbieger\)](#)
- [Zugriff auf Router, aber nicht ins Internet \(TroubleMaker\)](#)
- [Uhren-Test: i'm Watch Color \(Jaype\)](#)

NEUE LESERTESTS

- [Lesertest Samsung St 9 900X3C-A02DE](#)
- [Lesertest-Bericht zum Ultrabook Samsung NP900X3C A...](#)
- [Lesertest zum Samsung Serie 9 900X3C A02](#)
- [Lesertest Samsung St 9 900X3C](#)

Die größten Bewerberfehler 1/36

suchen
Community
|
kostenlose Newsletter
|
RSS

http://www.tecchannel.de/job-karriere-seminar/2039987/nach_der_kuendigung_ist_vo... 18.12.2012



Lupe

Vollbild

Was Personalexperten so alles im Bewerbungsprozess erleben - von arrogantem Auftreten bis Freizeittfotos im Lebenslauf - erzählen sie hier. Und was Bewerber besser machen könnten.
Foto: contrastwerkstatt/Fotolia.com



Referenzen sind wichtig

Ein faires Zeugnis ist nicht nur für diejenigen wichtig, die sich wieder um eine Festanstellung bemühen, sondern auch für jene, die den Weg in die Selbständigkeit wählen. Das zeigt der Fall von Martin K. Der erfahrene Softwareentwickler dachte zunächst, dass er "mit einer guten Abfindung bis zur Rente kommen" werde und das Zeugnis für ihn eigentlich gar nicht wichtig sei. Nicht bedacht hatte er, dass das Finanzamt einen Großteil der Abfindung kassiert und ein vorzeitiger Renteneintritt mit hohen Abschlägen erkauf werden muss.

Darum arbeitete Martin K. nach seiner Kündigung freiberuflich als Interims- und Projekt-Manager und konnte auf sein umfassendes persönliches Netzwerk zurückgreifen. Erster Auftraggeber war seine alte Firma, die ihm nicht nur ein tadelloses Zeugnis ausstellte, sondern auch als Referenzgeber zur Verfügung stand. Das brachte dem erfahrenen Entwickler langfristig mehr ein als das Feilschen um jeden Euro.

Quelle Teaserbild: Fotolia - G. Blaj

Dieser Artikel basiert auf einem Beitrag unserer Schwesterpublikation [Computerwoche](#). (cvi)

[Jetzt Newsletter bestellen und Amazon Kindle Fire gewinnen!](#)

Karriere-Tipp!

Aktuelle Jobangebote aus dem IT-Bereich finden Sie im [Stellenmarkt](#) von TecChannel. Sie können dort individuell nach einem Job in Ihrer Region suchen. Oder Sie nutzen einfach die vorkonfigurierte Suche für: [Admins](#), [Programmierer](#), [IT-Leiter](#), [IT-Manager](#), [IT-Berater](#)

Das könnte Sie auch interessieren

Kampagne zur Rettung von Windows-XP hat bereits über...

„Rettet XP“, eine Aktion von Infoworld findet scheinbar allseitigen Zuspruch. [mehr](#)



Reagieren Sie richtig bei zweifelhaften Abmahnungen

Mit der innovativen Rechtsschutzversicherung fürs Internet. Perfekt für alle, die viel im Netz unterwegs sind. Schützen... [mehr](#)

ANZEIGE



Neue Technologien sollen Qualität der Suche im Internet...

Die Google-Suche umfasst aktuell über eine Billion Webadressen, doch das ist nur ein Bruchteil des gesamten Internets. [mehr](#)



Die fünf meist unterschätzten Sicherheitsrisiken

IT-Technologien wie Cloud, Big Data oder BYOD erfordern angepasste Sicherheitskonzepte. Allerdings unterschätzen viele... [mehr](#)



Internet Explorer 10: Wichtige Tastenkombinationen im...

Mal schnell einen InPrivate-Tab öffnen, um beim Browsen keine Daten zu speichern, oder einfach den eben versehentlich... [mehr](#)



Frühbucherangebot: Es lohnt sich

Machen Sie die Preise kalt: 30% Rabatt + Welcome Drink in über 100 Hotels in Deutschland und Österreich. [mehr](#)

ANZEIGE

powered by plista

Links zum Artikel

> [Geheimcodes im Arbeitszeugnis entschlüsselt](#)



Knigge für Jobwechsler

Ob beim Vorstellungsgespräch oder am ersten Arbeitstag, man zeigt sich von der besten Seite. Dass auch die letzten Tage ...

Ihre Meinung zum Artikel

Benutzername:

Passwort:

suchen Community | kostenlose Newsletter | RSS



[Beitrag schreiben](#)

[Im Forum registrieren](#)

Service: [Datenschutz](#) | [Impressum](#) | [Kontakt](#) | [Sitemap](#) | [Testseite](#) | [Werben auf TecChannel](#)

Archiv: [Archiv 09](#) | [Archiv 08](#) | [Archiv 07](#) | [Archiv 06](#) | [Archiv 05](#) | [Archiv 04](#) | [Archiv 03](#) | [Archiv 02](#) | [Archiv 01](#) | [Archiv 00](#)

© Copyright IDG BUSINESS MEDIA GMBH München



[PC-Welt](#) | [Macwelt](#) | [Digital World](#) | [GameStar](#) | [TecChannel](#) | [Computerwoche](#) | [CIO](#) | [CIO USA](#) | [ChannelPartner](#) | [Central IT](#)
[IDG Communications Media AG](#) | [relevANTS](#) | [CFOworld](#) | [10projects - die Projektdatenbank](#) | [DSL-Speedmeter](#) | [IDG Connect](#)

[suchen](#) | [Community](#) | [kostenlose Newsletter](#) | [RSS](#)

